



Diese wichtigen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten:

- Die Senatsverwaltung hat eine schrittweise Wiederkehr der Klassen entschieden. Das wochenweise Wechselmodell (Alternativszenario) wird an der CSG ab dem 22.02. schrittweise umgesetzt. Sollte der Stufenplan wieder greifen, erfahren Sie jede Woche freitags die Stufe und die damit verbundenen Maßnahmen für die kommende Woche.
- Weiterhin gilt: Bei Reisen ins Ausland muss bei Rückkehr in die Schule ein negativer Corona-Test vorgelegt werden oder das Kind bleibt für 2 Wochen in Quarantäne. Diese Fehltage gelten dann als unentschuldig.
- Eine Abfrage über den Gesundheitszustand der Kinder wird von allen Klassenleitungen bei Wiedereintritt in die Schule schriftlich erfolgen.
- Das Tragen von Mund- und Nasenschutzmasken (MNS) ist auf dem gesamten Gelände, im Eingangsbereich, im Lehrkräftezimmer sowie während des Unterrichts für alle Pflicht. Davon ausgenommen sind nur die Hofpausen im Freien. Hier muss die Abstandsregel eingehalten werden. Eine FFP2 Maske pro Woche wird vom Senat für alle Mitarbeiter*innen zur Verfügung gestellt. Medizinische Masken können im Sekretariat für 1€ erworben werden (den Ertrag erhält der Förderverein).
- Solange die Abstandsregel eingehalten wird, müssen während des Sportunterrichts/ bei einem Bewegungsangebot keine MNS getragen werden.
- Für alle Mitarbeiter*innen besteht die Möglichkeit sich 2 x wöchentlich mit einem Schnelltest von geschultem Personal testen zu lassen.
- Im Krankheitsfall, bei Krankheitssymptomen wie z.B. Fieber – Husten, Fieber, Kopfschmerzen, Fieber - Geschmacksverlust, besonders bei starken Erkältungssymptomen, müssen die Kinder zu Hause bleiben. Die Entschuldigungsregelung bleibt unverändert.
- Die Kinder behalten die 3 gesonderten Eingänge bei: A-Klassen vorne/ Haupteingang, B-Klassen Hof/ eFöB, C-Klassen hinten/ Mensa.
- Wegreglung/ Einbahnstraßensystem wird beibehalten – siehe Beschilderung im Schulhaus.
- Regelmäßiges Händewaschen/ Hände desinfizieren muss weiterhin regelmäßig erfolgen.
- Sanitäre Anlagen dürfen nur einzeln aufgesucht werden. Jede Klasse erhält ein rotes Schild. Das rote Schild markiert das besetzte WC. Es wird vor der Tür gewartet, bis es frei wird.
- Kein Händeschütteln, keine Umarmungen oder Berührungen – Körperkontakte vermeiden.
- Niesen oder Husten in die Armbeuge und wegrehen.

- Zur Lüftung:
Es müssen nicht ganztägig alle Fenster im Schulgebäude geöffnet sein, sondern es sollte gezielt gelüftet werden. An der Schule wird mehrmals täglich,
 - ▶ vor dem Unterricht
 - ▶ mindestens einmal in der Mitte jeder Unterrichtsstunde bzw. zweimal pro Betreuungsstunde (mindestens 3-5 Minuten) sowie
 - ▶ in jeder Pause und
 - ▶ nach dem Unterrichteine Durchlüftung (keine Kipplüftung, sondern Stoß- oder Querlüftung) durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorgenommen.
- Der Schule stehen vier CO₂ Messgeräte zur Verfügung. Diese werden wöchentlich zwischen den Klassen getauscht.
- Das Mitbringen von kleinen Abpackungen von Desinfektionsmitteln zur eigenen Nutzung ist erwünscht.
- Schülerinnen oder Schüler, die sich mehrfach/absichtlich nicht an die Hygienemaßnahmen halten, müssen abgeholt werden und/ oder werden in das saLzH geschickt.
- Schülerinnen und Schülern, die zu einer Risikogruppe gehören, wird empfohlen zu Hause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt lebende Personen (Eltern, Geschwisterkinder) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben (die Präsenzpflcht ist ausgesetzt). Hierüber werden die Klassenleitungen informiert.
- Eltern betreten nur bei dringendem Erfordernis das Schulgebäude, nachdem Sie sich telefonisch im Sekretariat angekündigt haben.
- Feste Gruppeneinteilungen im eFÖB-Gebäude werden angestrebt.

Stand: 12.03.2021